



IST JESUS GOTT ODER MENSCH? WEIHNACHTEN VOR DEN TOREN

Weihnachten feiert das Menschwerden Gottes. Ein alter Streit um die menschliche und göttliche Natur ist im Vatikan in den Oktobertagen erneut entbrannt. Geht es da wirklich um den Glauben... oder doch eher um Macht?

Yahya B. kennen hier einige, die mit der Mittelpunktschule Oberarth zu tun haben. Er ist Mitglied der jüngsten muslimischen Ahmadiyya (vgl. Wikipedia) Gemeinschaft, die in den 1880er Jahren in britisch Indien entstanden ist. Wenn er nach Arth-Goldau kommt, lernen die Schüler der zweiten Oberstufe viel über den Islam. An einem der Lernposten ist jeweils Yahya (auf deutsch Johannes) und gibt Auskunft über den islamischen Glauben. Ich kann Ihnen hier sagen, dass Menschen wie er glaubwürdige Mitglieder unserer Gesellschaft sind. Seit Jahren ist er auch politisch aktiv und lehrt an verschiedenen Schulen. Zudem leitet er ein Hilfswerk für arme Menschen in Pakistan, das damals zu britisch Indien gehörte, und verhilft ihnen vor allem zu Bildung. Bei ihm profitieren muslimische und christliche Mädchen, indem sie lesen, rechnen, gestalten und anderes mehr lernen. Soweit ich das von hier aus sagen kann: eine sehr gute Sache.

Bruder Yahya nun – wir nennen uns gegenseitig so, weil wir uns vertrauen und immer wieder über aktuelle Themen austauschen – schreibt mir Ende Oktober eine WhatsApp-Mitteilung. Besser: Yahya schickt mir einen Clip über 3:26 Minuten, der mich auf Englisch über einen Streit im Vatikan informiert. Interessant ist das, weil der 95-jährige Herausgeber der Zeitung «La Repubblica», Eugenio Scalfari, in einem Kommentar behauptet, Papst Franziskus habe die Gottheit von Jesus Christus geleugnet. Belegen wollte Scalfari dies mit einem angeblichen Zitat des Papstes. Der kurze Videobericht von Church Militant (vgl. Wikipedia) zitiert Scalfari so: Papst Franziskus habe gesagt, dass Jesus bis zum Kreuz Mensch, nicht Gott gewesen sei. Yahya fragt mich, wie ich darüber denke.

Ich schreibe: *Die ganze Formulierung der Trinität bleibt für mich ein Geheimnis der positiven Art. Sie versucht vor allem, Gottes Gegenwart im Auge zu behalten. Sowohl in der Schöpfung wie auch in der Erlösung und im Beistand durch den Heiligen Geist. Dieser Jesus von Nazareth ist Gottes Angesicht in menschlicher Form. Gott bleibt bei diesem Gesicht (einziger Sohn) der Liebe und Vergebung. Das richtet uns auf aus Schuld, Schicksal und Unvermögen. Auferstehung findet also nicht nur im Jenseits statt. Vgl. dazu Joh 11,25: «Wer glaubt stirbt nicht», weil er schon in der Auferstehung ist).*

Soweit Bibel und Theologie.

Andererseits sehen viele Christen Jesus als Bruder und Menschen im erwähnten Arianischen Verständnis. Das ist uns wahrscheinlich sogar naheliegender.

Nur: Sich deswegen die Köpfe einschlagen oder einander fertigmachen? DAS scheint mir hier die Frage zu sein. Also geht es mit diesem alten Theologumen eigentlich nur um Macht und Überlegenheit innerhalb der römisch-katholischen Kirche...

Dagegen würde Jesus die Streiter wahrscheinlich als Heuchler oder gar als Ottern- & Nattergezücht bezeichnen. Denn anstatt den Leuten den Himmel zu öffnen, verschliessen sie ihn so und setzen sich gleich selbst zuvorderst hinein.

Dass Jesus für uns der Christus (= Gesalbter, Messias) ist, schliesst aber nicht aus, dass er in seiner historischen Wirklichkeit auch Prophet war (Islam). Die Trennung jedoch in Jesu menschliche Natur vor dem Kreuzestod und Göttlichkeit danach, wie sie Scalfari von Papst Francesco gehört haben will, halte ich für ein Konstrukt. Ich selber halte diesen Zusammenhang wie gesagt für ein positives Geheimnis. Das bedeutet: Es bleibt dem Kopf irgendwie unlösbar widersprüchlich und verborgen, öffnet sich Herz und Hände aber kraftvoll, wenn sich Glaubende davon für ihr Leben motivieren lassen.

Und dorthin sollten wir letztlich alle mit unseren Religionen. Sie wollen alle zu Geschwisterlichkeit, Frieden, Gerechtigkeit, Vergebung, Beistand, Demut, Offenheit etc. führen. Da können unsere historisch erworbenen Aussagen manchmal auch hinderlich sein.

Yahya dankt für meine Antwort und schreibt, dass er die Church Militant wie ich auch nicht kenne, aber wenn der Papst das gesagt habe, sei es auf jeden Fall brisant; daher sei wohl auch eine Stellungnahme des Vatikans erfolgt.

Für ihn, Yahya, seien Jesus und die anderen Propheten göttlich, denn sie seien «Gottes Sprachrohr». Er unterstützt meinen Gedanken von der Auferstehung und meint, dass Religion nicht nur aufs Jenseits gerichtet, sondern auch für unser Leben hier wichtig sei. Und sich die Köpfe einschlagen sei sicher nicht von Gott gewollt. Für ihn sei Jesus ein Prophet, wie der im Alten Testament vorausgesagte Messias und Sohn Gottes.

Und jetzt kommt's: «Wenn alle zuerst an Frieden, Gerechtigkeit, Vergebung, Geschwisterlichkeit etc. denken würden, hätten wir weniger Probleme auf der Welt. Glg, Dein Bruder Johannes»

Wichtig ist weniger der genaue Glaubensinhalt. Viel zentraler ist es, dass wir menschlich bleiben, einander zugewandt. Im Gespräch ehrlich, in der Haltung offen und im Austausch interessiert und lernbereit. Dann kann viel Gutes und Weihnächtliches geschehen – über alle Grenzen hinweg!

Frohe Advents- und Weihnachtszeit, herzlich!



NOVEMBER 2019

Samstag, 30.

14.00 «Chranz-Atelier»

Kirchgemeindehaus Oberarth

DEZEMBER 2019

1. Advent, 1.

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger

AZM Mythenpark Goldau

Dienstag, 3.

09.00 Ökumenisches Adventsgebet

AZM Mythenpark Goldau

2. Advent, 8.

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Peter Bigler

Kirche Oberarth

Dienstag, 10.

19.00 Advents-Höck in Sattel (bei Familie Gaio, Dorfplatz 5)

Haus Ilge Sattel

Mittwoch, 11.

08.00 Schulgottesdienst für die Oberstufenschüler mit Pfarrer Urs Heiniger & Team, anschließend gemeinsames Frühstück

Kirche Oberarth

Mittwoch, 11.

14.15 Adventsfeier für ü60

Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 11.

19.15 G-Treff, Gesprächsabend

Kirchgemeindehaus

Freitag, 13.

19.00 Advents-Höck in Lauerz

Aula Lauerz

3. Advent, 15.

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger

Kirche Oberarth

4. Advent, 22.

17.00 Kinderweihnacht mit Aufführung, Familiengottesdienst

Kirche Oberarth

Dienstag, 24.

23.00 Gottesdienst mit Abendmahl am Heilig Abend mit Pfarrer Urs Heiniger

Kirche Oberarth

Mittwoch, 25.

10.00 Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrer Urs Heiniger

AZM Mythenpark Goldau

Sonntag, 29.

10.00 «Vorsylvester» – Besinnliche Feier mit Musik&Text, mit Pfarrer Urs Heiniger, anschließend Apéro im Chilestübli

Kirche Oberarth

SCHÜLER FEIERN IM ADVENT ÖKUMENISCHE GOTTESDIENSTE IM DEZEMBER 2019:

Mittwoch, 4.

06.30 3. & 4. Primarklassen Arth

Katholische Kirche Arth

Mittwoch, 11.

06.30 Kindergarten & Primarklassen

Katholische Kirche Sattel

Mittwoch, 11.

06.30 5. & 6. Primarklassen Arth

Katholische Kirche Arth

Mittwoch, 18.

06.30 Primarklassen Lauerz

Katholische Kirche Lauerz

Mittwoch, 18.

06.30 3. – 6. Primarklassen Goldau

Katholische Kirche Goldau

Mittwoch, 18.

06.45 Kindergarten & Primarklassen

Katholische Kirche Steinerberg

JANUAR 2020

Sonntag, 5.

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger

AZM Mythenpark Goldau

Sonntag, 12.

10.00 Kanzeltausch, Gottesdienst mit Pfarrerin Caterina Fischer

Kirche Oberarth

Mittwoch, 15.

19.45 1. Gesprächsabend zum Thema Hiob

Kirchgemeindehaus Oberarth

Sonntag, 19.

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Peter Weiss

Kirche Oberarth

Mittwoch, 22.

19.45 2. Gesprächsabend zum Thema Hiob

Kirchgemeindehaus Oberarth

Sonntag, 26.

10.00 Gottesdienst Pfarrer Urs Heiniger

Kirche Oberarth

Mittwoch, 29.

19.45 3. Gesprächsabend zum Thema Hiob

Kirchgemeindehaus Oberarth

FEBRUAR 2020

Sonntag, 2.

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger

AZM Mythenpark Goldau

Mittwoch, 5.

19.45 4. Gesprächsabend zum Thema Hiob

Kirchgemeindehaus Oberarth

Samstag, 8.

17.00 Feuerwehrgottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger

Kirche Oberarth

Sonntag, 9.

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger

Kirche Oberarth

Sonntag, 16.

10.00 «Fiire, Lose, Teile» Familiengottesdienst zum Bibelsonntag mit Pfarrer Urs Heiniger

Kirchgemeindehaus Oberarth

Sonntag, 23.

10.00 Gottesdienst mit Pfarrerin Carina Meier

Kirche Oberarth

MÄRZ 2020

Sonntag, 1.

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Hans Uli Jäger

AZM Mythenpark Goldau

Freitag, 6.

09.00 Weltgebetstag, Liturgie aus Zimbabwe

Kirchgemeindehaus Oberarth

Samstag, 7.

08.00 OeREL Projekttag

Lauerz

IMMER AKTUELL: www.ref-arth-goldau.chZentrum der Evang.-ref. Kirchgemeinde Arth-Goldau:
Kirchgemeindehaus am Türliweg 8, 6414 Oberarth

SEELSORGE

Pfarrer Urs Heiniger
041 855 11 05
pfarramt@refag.ch

SIGRISTIN

Rita Rickenbacher
041 855 18 68
b.rickenbacher@bluewin.ch

ADMINISTRATION

Charlotte Kuny
041 855 08 10
sekretariat@refag.ch